

Tales to tell ...

„Sound of Spirit“ singt Folk und Sakrales zum Zuhören und Mitsingen

Erzählen heißt Erfahrungen, Einstellungen und Gefühle weitergeben, so wie es das Stück „I am being woven like a basket ...“ beschreibt.

*... Ich entstehe Strang für Strang,
wie die Bänder in den Haaren der Frauen ...
Wenn die Frauen Körbe flechten,
erzählen sie Geschichten und singen ihre Lieder
und so werden diese Geschichten und Lieder ein Teil von mir.*

Ein Lied, das vom Heranwachsen handelt.

Das Ensemble „Sound of Spirit“ möchte mit seiner Liedauswahl viele solcher Geschichten erzählen. Songs, die von der Kraft und Schönheit der Natur erzählen, von den wundervollen Dingen des Lebens und tiefen Empfindungen.

Die Gruppe entstand 1998 aus der musikalischen Arbeit von Sängern und Musikern in verschiedenen Besetzungen. Das Ensemble erarbeitet sich das Repertoire gemeinsam, wobei jeder sein eigenes Verständnis und seine eigene Herangehensweise mit einbringt. Dieses gemeinschaftliche Herangehen schafft eine menschlich-musikalische Atmosphäre, in der die Musik lebendig werden kann: „Es ist immer eine Herausforderung, die Musik im gemeinsamen Ausdruck zu uns und unseren Zuhörern sprechen zu lassen.“

Die Stücke stammen von zeitgenössischen amerikanischen Komponisten, die traditionelle Folksongs neu arrangieren und eigene, moderne Lieder im jeweiligen Stil schreiben. Neben Vokalmusik erklingt auch moderne Klaviermusik. Außerdem lädt „Sound of Spirit“ bei einigen Stücken zum Mitsingen ein.

Die vier MusikerInnen, **Sabine Rupp & Karl-Heinz Krause (Gesang)**, **Polina Savatseyeva (Querflöte)** und **Anca Lupu (Klavier)** arbeiten seit ca. einem Jahr fest in dieser Besetzung zusammen.